

Der Demenzkranke als Mitmensch

Herausforderung an Pflege und Medizin

Die Würde des Menschen mit Demenz

Reimer Gronemeyer, Justus-Liebig-Universität Giessen

Angesichts der Tatsache, dass jetzt und auf absehbare Zeit eine medizinische Heilung der Demenz nicht zu erwarten ist, rückt die soziale Seite der Demenz ins Zentrum der Aufmerksamkeit. Wie kann die Würde der Betroffenen und ihrer Angehörigen gewahrt werden? Bezahlte, professionelle Dienstleistungen werden nie ausreichend zur Verfügung stehen. So geht von den Menschen mit Demenz eine unausgesprochene Forderung aus: Die nach einer wärmenden Neugestaltung der Gesellschaft, die Menschen mit Demenz nicht nur als Versorgungsfälle sieht, sondern als Mitbürgerinnen und Mitbürger, die auf eine demenzfreundliche Kommune angewiesen sind.

Kontakt

Univ.-Prof. Dr. Reimer Gronemeyer
Justus-Liebig-Universität Giessen
Institut für Soziologie
Karl-Glöckner-Str. 21 E
D-35394 Giessen
Tel. +49 641 99 23204
reimer.gronemeyer@me.com